

Bürgerstiftung ruft 16- bis 25-Jährige auf, sich für den Vechtaer Förderpreis zu bewerben

Ein Preis für junge Vechtaer

Vechta (vk) – Die Bürgerstiftung Vechta will junge engagierte und talentierte Menschen aus der Stadt unterstützen. Zum zweiten Mal schreibt sie den Vechtaer Förderpreis unter dem Motto „Du hast es drauf!“ aus. Der Preis ist mit 6000 Euro dotiert. Die Preisverleihung wird am 18. Oktober beim Stifterforum im Saal Jansen (Hagen) vorgenommen.

Bis zum 13. August können sich 16- bis 25-Jährige bewerben, die in ihrem Bereich etwas Besonderes geleistet haben und Geld benötigen, um mehr aus sich zu machen. „Wir wollen den Nachwuchs unterstützen, aber auch zeigen, was es Positives gibt“, sagt Vorstandsmitglied Dr. Jutta Meerpohl. Das solle auch ein Ansporn für andere junge Menschen sein. Mitmachen können Schüler und Studenten mit ausgezeichneten Noten. Auch Auszubildende, die ein besonderes Gesellenstück vollbracht haben, haben eine Chance,



„Du hast es drauf!“, sagen die Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung, um junge Leute zu motivieren, sich zu bewerben. Von links: Fritz Kathe, Peter Spille, Martina Jasnoch, Josef Kleier, Hans Tabeling, Stefan Niemeyer und Dr. Jutta Meerpohl. Foto: Kläne

ebenso talentierte Künstler, die andere Menschen berühren. Wer sich in seinem Verein stark engagiert, als Sportler beachtliche Erfolge feiert oder als Jungfeuerwehrmann etwas Besonderes geleistet hat, sollte sich ebenfalls bewerben. Wichtig ist der Bürgerstiftung,

dass die Preisträger mit dem Geld ihre eigene Entwicklung vorantreiben. Zum Beispiel mit einem Weiterbildungskurs, einer Sprachreise, einem Instrument oder einem Laptop für den ehrenamtlichen Einsatz. Voraussetzung für eine Teilnahme ist, dass man

mindestens seit drei Jahren in Vechta wohnt.

Die Bewerberinnen und Bewerber schreiben einen Text – maximal 1000 Wörter – über die eigenen Fähigkeiten und Leistungen. Sie erklären, wie sie das Preisgeld verwenden wollen und wie das ihrer Weiterentwick-

lung dient. Zusammen mit einem Lebenslauf und einem Foto schicken sie diesen Aufsatz bis zum 13. August per Mail oder Post an die Bürgerstiftung (siehe unten).

Bei der ersten Auflage hießen die Preisträger: Fabian Oehl (Schauspieler Musical-AG Activity am Antonianum), Andreas Decker (Mathe- und Physikstudent), Alexander Irrgang (Dirigent) und Sebastian Ramnitz, der für sein Engagement gegen Rassismus ausgezeichnet wurde.

Die Bürgerstiftung Vechta hat ihr Kapital mittlerweile mehr als verdoppelt – von 735 000 auf gut 1,5 Millionen Euro. Das teilte der Vorsitzende Hans Tabeling anlässlich eines Treffens mit. Aus den Erträgen werden unterschiedliche Projekte gefördert, wie zum Beispiel die Förderung junger Menschen.

Bürgerstiftung Vechta, Burgstraße 6, 49377 Vechta, Telefon 04441/886-300, Mail: info@buergerstiftung-vechta.de